

## **Weltmeister und Vize-Weltmeister Agility 2022 kommen aus Westfalen!**



Vom 19. bis 21. Oktober fand der DSH Agility Worldcup in der Hundesporthalle Saarburg statt. Eine tolle Organisation machte einen wunderbaren Ablauf der Veranstaltung möglich. Freitags begann der Worldcup mit den ersten Vorläufen, welche am Samstag und Sonntag vervollständigt wurden. In jeder Klasse wurden sechs Läufe durchgeführt, von denen vier Läufe in der Wertung für die Teilnahme am Finale berücksichtigt wurden. Aus jeder Klasse gingen anschließend die besten 20 Prozent ins Finale des Worldcups. Die LG Westfalen stellte bei diesen Läufen 16 von insgesamt 88 an den Start gehenden Teams aus zahlreichen Nationen. Die Westfalener Teams waren: Stefan Kappel mit Watson von der Sandkautschneise, Hanna Steppuhn mit X-Man vom Sternbusch,

Lina Bergmann mit Alma vom Hobbeditz und Clementine zum Hammertal, Petra Ribbers mit Qufine vom Midlicher Land, Laura Becker mit I Cookie vom Schloss Varla und Caja zum Hammertal, Iris Doerr mit Captain Arax von Pike`s Spirit, Ina Velken mit Schröder von Be-Ro, Josef Kötting mit Apachi vom Harwicker Platz, Andreas Van Schelve mit Baloo vom Harwicker Platz und Isa Bella vom Schloss Varla, Jana Jansen mit Tess von der Teufelskehle, Mario Weidner mit Elyssee vom alten Gatter, Ann Van Schelve mit Hailey vom aufsteigenden Phönix und Gabriele Sandforth mit Eva vom Tjackleger Fährweg (Rufname Eydu).

Nach spannenden Vorläufen, bei denen sowohl Geschwindigkeit als auch Fehlerfreiheit über den Einzug in das Finale entschieden, qualifizierten sich gleich vier Westfalen für die letzte Runde. Insgesamt hatten 19 Teams die Möglichkeit ihr Können im letzten und entscheidenden Lauf zu zeigen. Aus Westfalen gingen Lina mit Alma, Jana mit Tess, Laura mit Caja und Gaby mit Eydu an den Start. Und der letzte Lauf hatte es in sich! Einige knifflige Stellen, die am Ende darüber entscheiden, wer den Mut hatte, souverän und auf bester Linie zu führen. Und die Westfalen hatten Mut! Jana und Tess holten in den Vorläufen einmal die Kombi eins und einmal die Kombi zwei, im Finale fielen dann leider zwei Stangen, weswegen sie auf dem 12. Platz landeten. Lina und Alma kamen beinahe mit Bestzeit ins Ziel (36,49), jedoch fiel bei ihnen eine Stange. Das führte bei ihrer allerersten Teilnahme am Worlcup zu einem fabelhaften vierten Platz.

Die heimliche Favoritin war nach einer grandiosen Bundessiegerprüfung in Karlsruhe für einige Westfalen jedoch bereits am Freitag klar: Gabriele Sandforth mit ihrer Eydu.



## Weltmeister Agility 2022

Die beiden sind ein großartiges Team und meistern fast jede Herausforderung ohne große Mühe. Dies sorgte schließlich dafür, dass die beiden den spannenden Finallauf fehlerfrei absolvieren konnten (in der schnellen Zeit von 36,98, das entspricht 5,25 m/s). Auch unsere Jugendliche Laura Becker behielt ihre Nerven und kam mit Caja fehlerfrei ins Ziel. Bis zum letzten Start blieb es dann spannend ob es für die beiden für einen Podestplatz reicht, denn drei fehlerfreie Läufe gab es bereits. Jedoch

kamen noch viele schnelle Hunde an den Start. Hierbei blieb schließlich weiter keiner fehlerfrei und dann war es klar: Gaby und Eydu gewannen den World Cup und Laura und Caja wurden Vize-Weltmeister!



Da war der Jubel bei allen riesig, insbesondere natürlich bei den zahlreich angereisten Westfalen! Gaby durfte nach Verkündung ihres Sieges den Lauf als Weltmeisterin noch einmal unter Jubel präsentieren. Im Anschluss fand die überragende Siegerehrung statt, bei denen unsere Jugendliche Laura und unsere Gaby gebührend gefeiert wurden

# Mannschaftsweltmeister Agility 2022



Auch gefeiert werden konnte der Sieg der Deutschen Mannschaft im Mannschaftswettbewerb. Hierfür erliefen neben Gaby und Eydu auch Josef und seine Apachi wichtige Punkte für den Sieg!

Ina Velken

